

Datenschutzerklärung

EINLEITUNG

Das **UNTERNEHMEN** (im Folgenden als „Dienstleister“ oder „für die Verarbeitung Verantwortlicher“ bezeichnet) unterliegt den folgenden Informationen.

Die folgenden Informationen werden in Übereinstimmung mit der VERORDNUNG (EU) 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 95/46/EG (Allgemeine Datenschutzverordnung) bereitgestellt.

Dieser Datenschutzhinweis gilt für die Verarbeitung der folgenden Seiten:

<https://www.exittheroom.at>

Die Datenverwaltungsinformationen sind auf der folgenden Seite verfügbar:

<https://www.exittheroom.at/data/docs/datenschutz.pdf>

<https://www.exittheroom.at/data/docs/datenschutz2.pdf>

Änderungen des Anhangs treten mit der Veröffentlichung unter der oben genannten Adresse in Kraft.

DER FÜR DIE VERARBEITUNG VERANTWORTLICHE UND DIE KONTAKTANGABEN:

Az Exit The Room GmbH. (Adresse: Schubertstrasse 3, 2100 Korneuburg, Österreich, Steuernummer: ATU68817667, Firmennummer: FN 416670 a) und Exittheroom Kft (Adresse: 1037 Budapest Farkastorki lejtő 31/b, Steuernummer: 24292946-2-41, Firmennummer: 01-09-170365) sind die alleinigen Datenverantwortlichen gemäß dem am 01.01.2017 abgeschlossenen Rahmenvertrag für die Datenbankverwaltung:

Name: Exittheroom Kft.

Sitz: 1037 Budapest Farkastorki lejtő 31/b

E-mail: info@exittheroom.hu

Telefon: +36-20/779-19-25

Website: <https://www.exittheroom.hu/>

DEFINITIONEN DER BEGRIFFE

1. „Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen über eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person („betroffene Person“); als bestimmbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt identifiziert werden kann, insbesondere durch Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind;

2. „Verarbeitung“ ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten oder einer Reihe personenbezogener Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Strukturierung, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Benutzung, die Weitergabe durch Übermittlung, Verbreitung oder jede andere Form der Bereitstellung, die Kombination oder die Verknüpfung sowie das Einschränken, Löschen oder Vernichten;
3. Verantwortlicher“ eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Agentur oder jede andere Organisation, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten entscheidet; werden die Zwecke und Mittel der Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten bestimmt, so können auch der für die Verarbeitung Verantwortliche oder bestimmte Kriterien für die Bestimmung des für die Verarbeitung Verantwortlichen durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten festgelegt werden;
4. „Auftragsverarbeiter“ ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Agentur oder jede andere Organisation, die personenbezogene Daten im Auftrag des für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet;
5. „Empfänger“ eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Agentur oder jede andere Organisation, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen einer Einzelermittlung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten Zugang zu personenbezogenen Daten haben können, sind keine Empfänger; die Verarbeitung dieser Daten durch diese Behörden muss den geltenden Datenschutzvorschriften entsprechend dem Zweck der Verarbeitung entsprechen;
6. „Einwilligung der betroffenen Person“ ist die ohne Zwang, für den konkreten Fall, in Kenntnis der Sachlage und auf eindeutige Weise erteilte Willensbekundung, mit der die betroffene Person durch eine Erklärung oder eine Handlung, die ihre eindeutige Einwilligung zum Ausdruck bringt, ihr Einverständnis mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Ausdruck bringt;
7. „Datenschutzverletzung“ bezeichnet eine Verletzung der Sicherheit, die zur zufälligen oder unrechtmäßigen Zerstörung, zum Verlust, zur Änderung, zur unbefugten Weitergabe oder zum Zugriff auf übermittelte, gespeicherte oder anderweitig verarbeitete personenbezogene Daten führt.

GRUNDLAGEN DER VERARBEITUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN

Personenbezogene Daten:

- a) dürfen rechtmäßig, nach Treu und Glauben und auf transparente Weise verarbeitet werden („Rechtmäßigkeit, Fairness und Transparenz“);
- b) dürfen nur für festgelegte eindeutige und rechtmäßige Zwecke erhoben und nicht in einer mit diesen Zwecken nicht zu vereinbarenden Weise verarbeitet werden;

die Weiterverarbeitung für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, für wissenschaftliche und historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gilt nicht als mit den ursprünglichen Zwecken gemäß Artikel 89 Absatz 1 unvereinbar („Zweckbindung“);

- c) Sie müssen den Zwecken entsprechen, für die sie verarbeitet werden, dafür erheblich sein und sich auf das für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderliche Maß beschränken („Datenminimierung“);
- d) sachlich richtig und, soweit erforderlich, auf den neuesten Stand gebracht sein; es sind alle angemessenen Maßnahmen zu treffen, damit personenbezogene Daten, die im Hinblick auf die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, unrichtig sind, unverzüglich gelöscht oder berichtigt werden („Richtigkeit“);
- e) dürfen nur so lange, wie es für die Erreichung der Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist, in einer Form gespeichert werden, die die Identifizierung der betroffenen Person ermöglicht; eine längere Speicherung ist nur zulässig, wenn die personenbezogenen Daten für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, für wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Artikel 89 Absatz 1 verarbeitet werden, sofern die in dieser Verordnung vorgesehenen geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten der betroffenen Person getroffen werden („begrenzte Speicherung“);
- f) die Verarbeitung muss so erfolgen, dass eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten, einschließlich des Schutzes vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung, zufälligem Verlust, zufälliger Zerstörung oder zufälliger Beschädigung („Integrität und Vertraulichkeit“) durch geeignete technische oder organisatorische Maßnahmen gewährleistet ist.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist für die Einhaltung der oben genannten Bestimmungen verantwortlich und muss in der Lage sein, diese Einhaltung nachzuweisen („Rechenschaftspflicht“).

VERWALTUNG DER DATENDATENVERARBEITUNG IM ZUSAMMENHANG MIT DEM BETRIEB DES DIENSTES1. Die Tatsache der Erhebung, der Umfang der verarbeiteten Daten und der **Zweck der Verarbeitung**:

Persönliche Angaben	Zweck der Datenverarbeitung
Vor- und Nachname	Sie sind für die Kontaktaufnahme, die Kaufabwicklung und die Ausstellung einer korrekten Rechnung erforderlich.
Passwort*	Bei der Registrierung wird es für den sicheren Zugang zum Benutzerkonto verwendet.
E-Mail Adresse	Kontaktpflege.
Telefonnummer	Kontaktpflege, bessere Abstimmung bei Abrechnungs- oder Servicefragen.
Rechnungsname und - adresse	Ausstellung ordnungsgemäßer Rechnung, Erstellung, Festlegung, Änderung, Überwachung der Leistung, Abrechnung der Gebühren und Durchsetzung der Ansprüche im Zusammenhang mit dem Vertrag.
Steuernummer**	Im Falle einer für ein Unternehmen beantragten Rechnung ist die Ausstellung einer korrekten Rechnung
Datum des Kaufs/der Registrierung	Durchführung eines technischen Vorgangs.
IP-Adresse zum Zeitpunkt des Kaufs/Registrierung	Durchführung eines technischen Vorgangs.

* nicht registrierte Kunden sind nicht betroffen

** Privatpersonen sind nicht betroffen

2. Betroffene Personen: alle Personen, die auf der Website registriert sind und diese nutzen.
3. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der Daten: unmittelbar nach der Löschung der Eintragung. Mit Ausnahme der Buchhaltungsunterlagen, die gemäß Artikel 169 Absatz 2 des Gesetzes C von 2000 über die Buchhaltung 8 Jahre lang aufbewahrt werden müssen.

Die Buchungsbelege (einschließlich der Hauptbuchhaltung, der analytischen oder detaillierten Aufzeichnungen), die die Buchführung direkt und indirekt stützen, müssen mindestens acht Jahre lang in lesbarer Form aufbewahrt werden und durch Bezugnahme auf die Buchungsbelege auffindbar sein.

4. **Identität der potenziellen Inhaber der Daten, Empfänger der personenbezogenen Daten:** Die personenbezogenen Daten können von den Vertriebs- und Marketingmitarbeitern des für die Verarbeitung Verantwortlichen unter Einhaltung der oben genannten Grundsätze verarbeitet werden.
5. **Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung:**
 - Die betroffene Person kann von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen und
 - Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten einlegen; und
 - die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.
6. **Die betroffene Person kann die Auskunft, Löschung, Änderung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten, die Übertragbarkeit von Daten und den Widerspruch gegen die Datenverarbeitung auf folgende Weise veranlassen:**
 - per E-Mail an info@exittheroom.hu,
 - per Telefon unter der Nummer +36 20 779 1925.

7. Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

7.1. Die Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) (a), des Infoges. § 5 (1),

7.2. Paragraph 13/A (3) des Gesetzes CVIII von 2001 über bestimmte Aspekte der Dienste des elektronischen Geschäftsverkehrs und der Informationsgesellschaft (im Folgenden: Elker-Gesetz):

Der Diensteanbieter darf personenbezogene Daten verarbeiten, die für die Erbringung des Dienstes technisch notwendig sind. Der Diensteanbieter muß bei sonst gleichen Voraussetzungen die für die Erbringung des Dienstes der Informationsgesellschaft eingesetzten Mittel so wählen und auf jeden Fall so einsetzen, daß personenbezogene Daten

nur in dem für die Erbringung des Dienstes und für die Erfüllung der sonstigen in diesem Gesetz vorgesehenen Zwecke unbedingt erforderlichen Umfang und nur für die erforderliche Dauer verarbeitet werden.

7.3. Wenn eine Rechnung gemäß den Rechnungslegungsvorschriften ausgestellt wird, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c).

8. Bitte beachten Sie, dass

- **die Verarbeitung** auf **Ihrer Zustimmung** beruht.
- **Sie** personenbezogene Daten angeben **müssen**, damit wir Ihre Bestellung ausführen können.
- die Nichtbereitstellung der Daten **dazu führt**, dass wir Ihre Bestellung nicht bearbeiten können.

DIE EINGESETZTEN DATENVERARBEITER

Online Zahlung

1. Vom Datenverarbeiter ausgeführte Tätigkeit: Online-Zahlung
2. Name und Kontaktdaten des Datenverarbeiters:

Betreiber: Barion Payment Zrt.
Hauptsitz: 1117, Budapest, Irinyi József utca 4-20. 2. emelet
Registrierungsnummer: 01-10-048552
Eintragungsbehörde: Fővárosi Törvényszék Cégbírósága
EU-Steuer Nummer: HU25353192
Nummer der Tätigkeitsgenehmigung: H-EN-I-1064/2013
Kennung für E-Geld-Institut: 25353192

Betreiber: PayPal (Europe) S.à.r.l. et Cie, S.C.A.
Hauptsitz: 22-24 Boulevard Royal L-2449 Luxemburg
Registrierungsnummer: R.C.S. Luxembourg B 118 349
EU-Steuer Nummer: LU22046007
3. Die Tatsache der Datenverarbeitung, den Umfang der verarbeiteten Daten:
Rechnungsname, Rechnungsadresse, E-Mail-Adresse.
4. Betroffene Personen: alle betroffenen Personen, die einen Online-Kauf beantragen.
5. Zweck der Verarbeitung: Abwicklung von Online-Zahlungen, Bestätigung von Transaktionen und Durchführung von Betrugsüberwachung zum Schutz der Nutzer.
6. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der Daten: bis zum Abschluss der Online-Zahlung.
7. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Artikel 5 (1), Artikel 6 (1) a) und Artikel 13/A (3) des Gesetzes CVIII von 2001 über bestimmte Aspekte der Dienste des elektronischen Geschäftsverkehrs und der Informationsgesellschaft.

Hosting-Anbieter

1. Die vom Datenverarbeiter erbrachte Leistung: Hosting
2. Name und die Kontaktdaten des Datenverarbeiters:

Rackforest Kft.
Hauptsitz: 1132 Budapest, Victor Hugo utca 11. 5. emelet B05001.
Registrierungsnummer des Unternehmens: 01 09 914549
Steuernummer: 14671858-2-41
Telefon: (+36 1) 211 0044
Email: info@rackforest.hu
3. Die Art der Verarbeitung, der Umfang der verarbeiteten Daten: alle von der betroffenen Person bereitgestellten personenbezogenen Daten.
4. Betroffene Personen: alle betroffenen Personen, die die Website nutzen.
5. Zweck der Verarbeitung: Gewährleistung der Website und ihres ordnungsgemäßen Funktionierens.
6. Dauer der Verarbeitung, Frist für die Löschung der Daten: bis zur Beendigung der Vereinbarung zwischen dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen und dem Hosting-Anbieter oder bis zum Antrag der betroffenen Person auf Löschung beim Hosting-Anbieter.
7. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: Einwilligung des Nutzers, Rechtsgrundlage für die Beendigung der Verarbeitung oder Löschung des Dienstleisterkontos. Artikel 5 Absatz 1, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) und Artikel 13/A Absatz 3 des Gesetzes CVIII von 2001 über bestimmte Aspekte des elektronischen Geschäftsverkehrs und der Dienste der Informationsgesellschaft.

COOKIE-VERWALTUNG (COOKIES)

1. Typische Cookies für Webshops sind so genannte "passwortgeschützte Arbeitsvorgang-Cookies", "Warenkorb-Cookies" und "Sicherheits-Cookies", für die keine vorherige Zustimmung der betroffenen Person erforderlich ist.
2. Art der Verarbeitung, Umfang der verarbeiteten Daten: eindeutige Kennung, Datum, Uhrzeit
3. Betroffene Personen: alle Personen, die die Website besuchen.
4. Zweck der Datenverarbeitung: Identifizierung der Benutzer, Registrierung des "Warenkorbs" und Verfolgung der Besucher.
5. Dauer der Verarbeitung, Frist für die Löschung der Daten:

Art von Cookie	Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung	Verwaltung der Daten Dauer	Verwaltete Daten
Arbeitsvorgang-cookies (Session)	Gesetz CVIII von 2001 über bestimmte Aspekte der Dienste des elektronischen Geschäftsverkehrs und der Informationsgesellschaft (Elkertyv.), Abschnitt 13/A (3)	Die relevanten den Zeitraum bis zum Ende des Arbeitsvorgangs	connect.sid

6. Identität der potenziell für die Datenverarbeitung Verantwortlichen, die auf die Daten zugreifen können: Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet durch die Verwendung von Cookies keine personenbezogenen Daten.
7. Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung: Die betroffenen Personen haben die Möglichkeit, Cookies im Menü Extras/Einstellungen ihres Browsers zu löschen, in der Regel unter den Datenschutzeinstellungen.
8. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: Eine Einwilligung der betroffenen Person ist nicht erforderlich, wenn der einzige Zweck der Verwendung von Cookies darin besteht, eine Kommunikation über ein elektronisches Kommunikationsnetz zu ermöglichen, oder wenn der Diensteanbieter die Cookies unbedingt benötigt, um einen vom Teilnehmer oder Nutzer ausdrücklich gewünschten Dienst der Informationsgesellschaft bereitzustellen.

VERWENDUNG VON GOOGLE ADWORDS CONVERSION TRACKING

1. Der für die Verarbeitung Verantwortliche nutzt das Online-Werbeprogramm "Google AdWords" und bedient sich in dessen Rahmen des Conversion-Tracking-Dienstes von Google. Google Conversion Tracking ist ein Analysedienst der Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA; "Google").
2. Wenn der Nutzer eine Website über eine Google-Anzeige besucht, wird auf seinem Computer ein Cookie für die Nachverfolgung der Conversion platziert. Diese Cookies haben eine begrenzte Gültigkeit und enthalten keine persönlichen Daten, so dass sie den Nutzer nicht identifizieren.
3. Wenn der Nutzer bestimmte Seiten der Website aufruft und das Cookie noch nicht abgelaufen ist, können Google und der für die Datenverarbeitung Verantwortliche erkennen, dass der Nutzer auf die Anzeige geklickt hat.
4. Jeder Google AdWords-Kunde erhält ein anderes Cookie, so dass sie nicht über die Websites der AdWords-Kunden nachverfolgt werden können.
5. Die Informationen, die durch die Verwendung von Conversion-Tracking-Cookies gewonnen werden, dienen dazu, AdWords-Kunden, die sich für die Verfolgung von Conversions entscheiden, Conversion-Statistiken zur Verfügung zu stellen. Die Kunden werden dann über die Anzahl der Nutzer informiert, die auf ihre Anzeige klicken und auf eine Seite mit einem Conversion-Tracking-Tag weitergeleitet werden. Sie haben jedoch keinen Zugang zu Informationen, die es ihnen ermöglichen würden, jeden Nutzer zu identifizieren.
6. Wenn Sie nicht am Conversion-Tracking teilnehmen möchten, können Sie dies verhindern, indem Sie die Option zum Setzen von Cookies in Ihrem Browser deaktivieren. Sie werden dann nicht in die Conversion-Tracking-Statistiken aufgenommen.
7. Weitere Informationen und die Datenschutzerklärung von Google finden Sie unter: www.google.de/policies/privacy/

VERWENDUNG VON GOOGLE ANALYTICS

1. Diese Website benutzt Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google Inc. ("Google"). Google Analytics verwendet sog. "Cookies", Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der von Ihnen besuchten Website ermöglichen.
2. Die durch die Cookies erzeugten Informationen über die Benutzung der Website durch den Nutzer werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Durch die Aktivierung der IP-Anonymisierung auf der Website wird die IP-Adresse des Nutzers von Google innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zuvor gekürzt.
3. Nur in Ausnahmefällen wird die volle IP-Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt. Im Auftrag des Betreibers dieser Website wird Google diese Informationen benutzen, um Ihre Nutzung der Website auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für die Websitebetreiber zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen zu erbringen.
4. Die im Rahmen von Google Analytics vom Browser des Nutzers übermittelte IP-Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt. Sie können die Installation der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser Software verhindern; wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website voll umfänglich nutzen können. Sie können darüber hinaus die Erfassung und Bearbeitung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem sie das [unter](https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=hu) <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=hu> verfügbare Browser-Plugin herunterladen und installieren.

NEWSLETTER, DM-AKTIVITÄT

1. Gemäß Artikel 6 des Gesetzes XLVIII von 2008 über die Grundbedingungen und bestimmte Beschränkungen wirtschaftlicher Werbetätigkeiten erklärt sich der Nutzer mit seiner Reservierung ausdrücklich und im Voraus damit einverstanden, dass der Dienstleister ihn mit Werbeangeboten und anderen Mailings unter den bei der Registrierung angegebenen Kontaktdaten kontaktiert.
2. Darüber hinaus kann der Kunde, vorbehaltlich der Bestimmungen dieser Datenschutzerklärung, der Verarbeitung der für die Zusendung von Werbeangeboten erforderlichen personenbezogenen Daten durch den Dienstleister zustimmen.
3. Der Nutzer kann den Erhalt von Angeboten ohne Einschränkung und ohne Angabe von Gründen kostenlos abbestellen. In diesem Fall löscht der Dienstleister alle für die Zusendung der Werbenachrichten erforderlichen personenbezogenen Daten aus seinen Unterlagen und kontaktiert den Nutzer nicht mit weiteren Werbeangeboten. Der Nutzer kann sich von der Werbung abmelden, indem er auf den in der Nachricht enthaltenen Link klickt.
4. die Tatsache der Erhebung, den Umfang der verarbeiteten Daten und den **Zweck der Verarbeitung:**

Persönliche Daten	Zweck der Datenverarbeitung
Vor- und Nachname, E-Mail Adresse.	Identifizierung, um das Abonnement des Newsletters zu ermöglichen.
Geburtsstag	Ermöglichung personalisierter, zielgerichteter Newsletter-Inhalte
Datum der Anmeldung	Durchführung eines technischen Vorgangs.
IP-Adresse zum Zeitpunkt der Anmeldung	Durchführung eines technischen Vorgangs.

5. Beteiligte: alle betroffenen Personen, die den Newsletter abonniert haben.
6. Zweck der Verarbeitung: Versand von elektronischen Nachrichten (E-Mail, SMS, Push-Nachrichten) mit Werbung an die betroffene Person, Auskunft über aktuelle Informationen, Produkte, Aktionen, Neuerungen usw.
7. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der Daten: bis zum Widerruf der Einwilligung, d.h. bis zur Abmeldung.
8. **Potenziell für die Datenverarbeitung Verantwortliche, Empfänger der personenbezogenen Daten:** Die personenbezogenen Daten können von den Vertriebs- und Marketingmitarbeitern des für die Verarbeitung Verantwortlichen unter Einhaltung der oben genannten Grundsätze verarbeitet werden.
9. **Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung:**

- Die betroffene Person kann von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen, und
- der Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten zu widersprechen; und
- die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

10. **Die betroffene Person kann die Auskunft, Löschung, Änderung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten, die Datenübertragbarkeit und den Widerspruch gegen die Verarbeitung auf folgende Weise veranlassen:**

- per E-Mail an info@exittheroom.hu,
- unter der Telefonnummer +36 20 779 1924.

11. Die betroffene Person **kann den** Newsletter jederzeit und **kostenlos abbestellen**.

12. **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:** die Einwilligung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) (a), Infotv. Artikel 5 (1) und Artikel 6 (5) des Gesetzes XLVIII von 2008 über die Grundbedingungen und bestimmte Einschränkungen der wirtschaftlichen Werbetätigkeit:

Der Werbetreibende, der Werbedienstleister oder der Herausgeber der Werbung führt ein Verzeichnis der personenbezogenen Daten der Personen, die ihre Einwilligung in dem in der Einwilligung angegebenen Umfang erteilt haben. Die in diesem Register erfassten Daten, die sich auf den Empfänger der Werbung beziehen, dürfen nur in Übereinstimmung mit der in der Einwilligungserklärung erteilten Zustimmung verarbeitet werden, bis diese widerrufen wird, und dürfen nur mit vorheriger Zustimmung der betroffenen Person an Dritte weitergegeben werden.

13. Bitte beachten Sie, dass

- **die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung** beruht,
- **Sie** personenbezogene Daten angeben **müssen**, wenn Sie von uns Newsletter erhalten möchten.
- Wenn Sie diese Informationen nicht angeben, können wir Ihnen keinen Newsletter zusenden.

BEARBEITUNG VON BESCHWERDEN

1. die Tatsache der Erhebung, den Umfang der verarbeiteten Daten und den **Zweck der Verarbeitung:**

Persönliche Daten	Zweck der Datenverarbeitung
Nachname und Vorname	Identifizierung, Kontakt.
E-Mail Adresse	Kontaktpflege.
Rufnummer	Kontaktpflege.
Name und Anschrift des Rechnungsstellers	Identifizierung und Bearbeitung von Qualitätsbeschwerden, Fragen und Problemen mit den bestellten Produkten.

2. Betroffene Personen: alle betroffenen Personen, die auf der Website des Dienstleisters einkaufen, und alle betroffenen Personen, die sich über die Qualität beschweren.
3. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der Daten: Kopien des Protokolls, der Niederschrift und der Antwort auf den protokollierten Widerspruch werden gemäß Artikel 17/A (7) des Gesetzes CLV von 1997 über den Verbraucherschutz 5 Jahre lang aufbewahrt.
4. **Potenziell für die Datenverarbeitung Verantwortliche, Empfänger der personenbezogenen Daten:** Die personenbezogenen Daten können von den Vertriebs- und Marketingmitarbeitern des für die Verarbeitung Verantwortlichen unter Einhaltung der oben genannten Grundsätze verarbeitet werden.
5. **Beschreibung der Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung:**
- Die betroffene Person kann von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen, und
 - der Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten zu widersprechen; und
 - die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen.
6. **Die betroffene Person kann die Auskunft, Löschung, Änderung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten, die Datenübertragbarkeit und den Widerspruch gegen die Verarbeitung auf folgende Weise veranlassen:**
- per E-Mail an info@exittheroom.hu.
 - unter der Telefonnummer +36 20 779 1925.
7. **Rechtsgrundlage für die Verarbeitung:** Zustimmung der betroffenen Person, Artikel 6 (1) (c) des Infotv. Artikel 5(1) und Artikel 17/A(7) des Gesetzes CLV von 1997 über den Verbraucherschutz.
8. Bitte beachten Sie, dass

- die Bereitstellung der personenbezogenen Daten auf einer **vertraglichen Verpflichtung beruht**.
- die Verarbeitung personenbezogener Daten **eine Voraussetzung für** den Abschluss des Vertrags ist.
- Sie Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen **müssen**, damit wir Ihre Beschwerde bearbeiten können.
- Die Nichtbereitstellung der Daten **zur Folge hat**, dass wir Ihre Beschwerde nicht bearbeiten können.

SOCIAL-NETWORKING-WEBSITES

1. Die Tatsache der Datenerhebung, der Umfang der verarbeiteten Daten: der Name, der in den sozialen Netzwerken Facebook/Google+/Twitter/Pinterest/Youtube/Instagram usw. registriert ist, und das öffentliche Profilbild des Nutzers.
2. Betroffene Personen: alle betroffenen Personen, die bei Facebook/Google+/Twitter/Pinterest/Youtube/Instagram usw. registriert sind und die Website "geliket" haben.
3. Zweck der Datenerhebung: um bestimmte Inhalte, Produkte, Werbeaktionen oder die Website selbst in sozialen Netzwerken zu teilen oder zu " liken".
4. Dauer der Datenverarbeitung, Frist für die Löschung der Daten, Identität der möglichen Verantwortlichen, die zum Zugriff auf die Daten berechtigt sind, und Rechte der betroffenen Personen in Bezug auf die Datenverarbeitung: Die betroffene Person kann sich auf der betreffenden Networking-Website über die Quelle der Daten, die Verarbeitung der Daten sowie die Art und Weise und die Rechtsgrundlage der Übermittlung informieren. Die Daten werden auf den Websites der sozialen Netzwerke verarbeitet, so dass die Dauer der Verarbeitung, die Art und Weise der Verarbeitung der Daten und die Möglichkeiten zur Löschung und Änderung der Daten durch die Regeln der betreffenden Website des sozialen Netzwerks geregelt werden.
5. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung: die freiwillige Einwilligung der betroffenen Person in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten auf Websites sozialer Netzwerke.

KUNDENBEZIEHUNGEN UND SONSTIGE DATENVERWALTUNG

1. Wenn die betroffene Person Fragen oder Probleme bei der Nutzung unserer Dienste hat, kann sie den für die Verarbeitung Verantwortlichen über die auf der Website angegebenen Mittel (Telefon, E-Mail, soziale Netzwerke usw.) kontaktieren.
2. Informationen über die Datenverarbeitung, die nicht in dieser Mitteilung aufgeführt sind, werden zum Zeitpunkt der Erhebung bereitgestellt.
3. In Ausnahmefällen ist der Diensteanbieter verpflichtet, auf Verlangen einer Behörde oder sonstiger gesetzlich zugelassener Stellen Auskünfte zu erteilen, Daten offenzulegen, Daten herauszugeben oder Unterlagen zur Verfügung zu stellen.
4. In diesen Fällen gibt der Diensteanbieter personenbezogene Daten nur insoweit und in dem Umfang an die anfragende Partei weiter, als dies für den Zweck der Anfrage unbedingt erforderlich ist, sofern die anfragende Partei den genauen Zweck und Umfang der Daten angegeben hat.

RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN

1. Recht auf Zugang

Sie haben das Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Rückmeldung darüber zu erhalten, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden oder nicht, und wenn eine solche Verarbeitung stattfindet, haben Sie das Recht, Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten und den in der Verordnung aufgeführten Informationen zu erhalten.

2. Das Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten, die Sie betreffen, auf Ihren Antrag hin von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unverzüglich berichtigen zu lassen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.

3. Das Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen die unverzügliche Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, und der für die Verarbeitung Verantwortliche ist unter bestimmten Bedingungen verpflichtet, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen.

4. Das Recht auf Vergessenwerden

Hat der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten offengelegt und ist er zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, einschließlich technischer Maßnahmen, um die für die Datenverarbeitung Verantwortlichen davon in Kenntnis zu setzen, dass Sie die Löschung der Links zu den betreffenden personenbezogenen Daten oder von Kopien dieser Daten beantragt haben.

5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, dass der für die Verarbeitung Verantwortliche die Verarbeitung auf Ihren Wunsch hin einschränkt, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- Sie bestreiten die Richtigkeit der personenbezogenen Daten; in diesem Fall gilt die Einschränkung für den Zeitraum, der es dem für die Verarbeitung Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie der Löschung der Daten widersprechen und stattdessen die Einschränkung ihrer Verwendung verlangen;
- der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigt, Sie diese aber zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen;
- Sie haben gegen die Verarbeitung Widerspruch eingelegt; in diesem Fall gilt die Einschränkung für den Zeitraum, bis festgestellt ist, ob die berechtigten Gründe des für die Verarbeitung Verantwortlichen gegenüber Ihren berechtigten Gründen überwiegen.

6. Das Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie einem für die Verarbeitung Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und das Recht, diese Daten einem anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen ohne Behinderung durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen, dem Sie die personenbezogenen Daten bereitgestellt haben, zu übermitteln.

7. Das Recht auf Protest

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, einschließlich des auf diese Bestimmungen gestützten Profilings, Widerspruch einzulegen.

8. Einspruch im Falle des direkten Erwerbs

Werden personenbezogene Daten für Zwecke der Direktwerbung verarbeitet, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Werbung in Verbindung steht. Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen, dürfen Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet werden.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall, einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, keiner ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung - einschließlich Profiling - beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die für Sie rechtliche Folgen hätte oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigen würde.

Der vorstehende Absatz gilt nicht für den Fall, dass die Entscheidung:

- die für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem für die Verarbeitung Verantwortlichen erforderlich sind;
- nach dem für den für die Verarbeitung Verantwortlichen geltenden Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten, das auch geeignete Maßnahmen zum Schutz Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen vorsieht, zulässig ist; oder
- Auf der Grundlage Ihrer ausdrücklichen Zustimmung.

FRIST FÜR MASSNAHMEN

Der für die Verarbeitung Verantwortliche unterrichtet Sie unverzüglich, in jedem Fall aber **innerhalb eines Monats** nach Eingang des Antrags, über die aufgrund dieses Antrags getroffenen Maßnahmen.

Falls erforderlich, **kann** diese Frist **um 2 Monate verlängert werden**. Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird Sie **innerhalb eines Monats** nach Eingang des Antrags unter Angabe der Gründe für die Verzögerung über die Verlängerung informieren.

Wird der für die Verarbeitung Verantwortliche Ihrem Ersuchen nicht nachkommen, **unterrichtet er Sie unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach Eingang des Ersuchens, über die Gründe für die Untätigkeit, über die Möglichkeit**, bei einer Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, und über Ihr Recht auf einen gerichtlichen Rechtsbehelf.

SICHERHEIT DER DATENVERARBEITUNG

Der für die Verarbeitung Verantwortliche und der Auftragsverarbeiter treffen unter Berücksichtigung des Stands der Technik und der Implementierungskosten, der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Maß an Datensicherheit zu gewährleisten:

- a) die Pseudonymisierung und Verschlüsselung von personenbezogenen Daten;
- b) die kontinuierliche Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Widerstandsfähigkeit der Systeme und Dienste, die zur Verarbeitung personenbezogener Daten genutzt werden;
- c) im Falle eines physischen oder technischen Zwischenfalls die Fähigkeit, den Zugang zu personenbezogenen Daten und deren Verfügbarkeit rechtzeitig wiederherzustellen;
- d) ein Verfahren zur regelmäßigen Prüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit der technischen und organisatorischen Maßnahmen, die zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung getroffen wurden.

UNTERRICHTUNG DER BETROFFENEN PERSON ÜBER DIE VERLETZUNG DES SCHUTZES PERSONENBEZOGENER DATEN

Führt die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten wahrscheinlich zu einem hohen Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, unterrichtet der für die Verarbeitung Verantwortliche die betroffene Person unverzüglich von der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten.

In den Informationen, die der betroffenen Person zur Verfügung gestellt werden, sind die Art der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten sowie der Name und die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten oder einer anderen Kontaktperson, die weitere Auskünfte erteilen kann, **klar und deutlich zu** beschreiben; die wahrscheinlichen Folgen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten sind zu beschreiben; die von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen ergriffenen oder geplanten Maßnahmen zur Behebung der Verletzung des

Schutzes personenbezogener Daten sind zu beschreiben, gegebenenfalls einschließlich Maßnahmen zur Abmilderung etwaiger negativer Folgen der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten.

Die betroffene Person muss nicht informiert werden, wenn eine der folgenden Bedingungen erfüllt ist:

- der für die Verarbeitung Verantwortliche **geeignete technische und organisatorische Schutzmaßnahmen getroffen hat** und diese Maßnahmen auf die von der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Daten angewandt wurden, insbesondere Maßnahmen wie die Verwendung von Verschlüsselungen, die **die Daten** für Personen, die nicht zum Zugriff auf die personenbezogenen Daten berechtigt sind, **unverständlich machen**;
- der für die Verarbeitung Verantwortliche nach der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten zusätzliche Maßnahmen ergriffen hat, um **sicherzustellen, dass das hohe Risiko für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Person wahrscheinlich nicht mehr besteht**;
- die Unterrichtung **einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordern würde**. In solchen Fällen sollten die betroffenen Personen durch öffentlich zugängliche Informationen oder durch eine ähnliche Maßnahme informiert werden, die sicherstellt, dass die betroffenen Personen in gleicher Weise wirksam informiert werden.

Hat der für die Verarbeitung Verantwortliche die betroffene Person noch nicht über die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten informiert, kann die Aufsichtsbehörde nach Prüfung der Frage, ob die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten wahrscheinlich ein hohes Risiko darstellt, anordnen, dass die betroffene Person informiert wird.

MELDUNG EINES DATENSCHUTZVORFALLS AN DIE BEHÖRDE

Der für die Verarbeitung Verantwortliche meldet den Datenschutzvorfall der nach Artikel 55 zuständigen Aufsichtsbehörde unverzüglich und nach Möglichkeit spätestens 72 Stunden, nachdem er von dem Datenschutzvorfall Kenntnis erlangt hat, es sei denn, es ist unwahrscheinlich, dass der Datenschutzvorfall ein Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen darstellt. Erfolgt die Meldung nicht innerhalb von 72 Stunden, so sind ihr die Gründe für die Verzögerung beizufügen.

MÖGLICHKEIT DER REKLAMATION

Beschwerden über mögliche Verstöße des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen können bei der nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit eingereicht werden:

Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit
1055 Budapest, Falk Miksa utca 9-11
Postanschrift: 1363 Budapest, PO Box 9.
Telefon:
+36 (30) 683-5969
+36 (30) 549-6838
+36 (1) 391 1400
Fax: + 36 (1) 391-1410
E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu

SCHLUSSWORT

Bei der Ausarbeitung dieser Informationen wurden die folgenden Rechtsvorschriften berücksichtigt:

- VERORDNUNG (EU) Nr. 2016/679 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)
- Gesetz CXII von 2011 - über das Recht auf informationelle Selbstbestimmung und Informationsfreiheit (im Folgenden: Infotv.)
- Gesetz CVIII von 2001 - über bestimmte Aspekte der Dienste des elektronischen Geschäftsverkehrs und der Informationsgesellschaft (insbesondere § 13/A)
- Gesetz XLVII von 2008 - über das Verbot von unlauteren Geschäftspraktiken gegenüber Verbrauchern;
- Gesetz XLVIII von 2008 - über die Grundbedingungen und bestimmte Einschränkungen der Wirtschaftswerbung (insbesondere § 6)
- Gesetz XC von 2005 über die elektronische Informationsfreiheit
- Gesetz C von 2003 über elektronische Kommunikation (insbesondere § 155)
- Stellungnahme Nr. 16/2011 zur EASA/IAB-Empfehlung über bewährte Verfahren für verhaltensorientierte Online-Werbung
- Empfehlung der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit zu den Datenschutzerfordernissen für Vorabinformationen
- Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 95/46/EG